

Frühindikatoren

14. April 2020

Dow Jones	Nasdaq	S&P 500	DAX	ATX	STOXX50E	MSCI UK	HSI	NIKKEI
23.391	8.192	2.762	10.565	2.184	2.893	0	24.458	19.574
-1,39%	+0,48%	-1,01%	+2,24%	+3,30%	+1,46%	+0,00%	+0,65%	+2,79%

- ▶ **China testet zwei neue Impfstoffe an Menschen**
- ▶ **China verzeichnet 89 neue Fälle - keine Todesopfer mehr - Börsen fest**
- ▶ **IWF gewährt Schuldenerlass für 25 Länder**
- ▶ **Mehrere US-Bundesstaaten planen Exit gemeinsam**

Guten Morgen...Männer baggern wie blöde. Männer geben Geborgenheit. Männer weinen heimlich, brauchen viel Zärtlichkeit. Männer sind so verletzlich. Außen hart und innen ganz weich. Männer haben Muskeln und werd'n als Kind schon auf Mann geeicht. Herbert Grönemeyer. Männer. Männer haben Virus. Für die Bewertung verschiedener Eindämmungs-Strategien gegen die Pandemie hat die Stanford Universität eine große Studie veröffentlicht. Die Ergebnisse sind aufsehenerregend. Die unter 40-Jährigen machen demnach bisher weniger als ein Prozent aller Todesfälle durch SARS-Cov-2 in Europa aus. Noch geringer wird der Anteil der Todesfälle von Jüngeren, wenn man Patienten mit Vorerkrankungen herausnimmt: In den Niederlanden gab es z.B. unter 1.651 Todesfällen nur fünf Tote von gesunden unter 65-Jährigen. Betrachtet man alle Altersklassen, machen männliche Patienten in Deutschland rund 65 Prozent aller Corona-Toten aus. Bei den unter 65-Jährigen liegt die Männerquote aber bei rund 80%! 80% ist eigentlich ein ziemlich hoher Anteil. In den USA schmieden mehrere Bundesstaaten gemeinsam Pläne für ein Aufhebung der Einschränkungen im öffentlichen Leben. Zuvor war unter den Gouverneuren die Einschätzung laut geworden, dass das Schlimmste inzwischen überstanden sein könnte. Frankreich verlängert die Ausgangsbeschränkungen bis zum 11. Mai. Amazon (+6%) beflügelte Techwerte. Die US-Zentren für Seuchenkontrolle verlängerten ihr Auslaufverbot für sämtliche Kreuzfahrtschiffe. Die Ölpreise zeigten keine eindeutige Tendenz, nachdem sich die führenden Rohöl-Produzenten auf eine Rekord-Förderkürzung geeinigt hatten. Bei einem heftigen Unwetter sind im Süden der USA mehrere Menschen ums Leben gekommen. Die Sachschäden sind enorm. Das extreme Wetter soll noch weiter anhalten. Heute geben die US-Banken JPMorgan und Wells Fargo den Startschuss für die Bilanzsaison.

Interbank	3 Monate	12 Monate	5 Jahre	10 Jahre	10-jährige Bonds	Rendite	per 31.12.2019
EUR	-0,220%	-0,087%	-0,20%	0,02%	Deutschland	-0,35%	-0,19%
GBP	0,680%	0,837%	0,48%	0,56%	UK	0,31%	0,83%
USD	1,219%	1,051%	0,58%	0,81%	USA	0,77%	1,91%
JPY	-0,020%	0,103%	-0,07%	0,03%	Japan	0,01%	-0,02%
CHF	-0,586%	-0,410%	-0,48%	-0,22%	Schweiz	-0,30%	-0,47%

Amazon in USD



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung

	EUR	USD
USD	1,0941	-
CAD	1,5169	1,3867
GBP*	0,8707	1,2562
CHF	1,0550	0,9643
AUD*	1,7033	0,6423
JPY	117,83	107,70
SEK	10,9029	9,9602
<small>* dargestellt ist GBP bzw. AUD vs USD</small>		
BUND FUT 6% DE/d		170,90
Öl Sorte Brent in USD/Fass		32,22
Gold in USD/Feinunze		1.715,54
Index	YTD in EUR	31.12.2019
STOXX50E	-22,75%	3.745,15
S&P 500	-12,41%	3.230,78
NIKKEI	-14,45%	23.656,62

Quelle: Reuters